

PROTOKOLL

für die 29. Stadtratssitzung Schmölln am 10. Februar 2022

Zeit : Donnerstag, 10.02.2022, von 18:33 Uhr bis 20:27 Uhr

Ort : Bürgerhaus Nöbdenitz, Bürgersaal, 04626 Schmölln OT Nöbdenitz,
Dorfstraße 2

anwesende Stadratsmitglieder:

Schrade, Sven (Bürgermeister)
Dr. Werner, Gundula (Stadtratsvorsitzende) – Fraktion Neues Forum
Bär, Markus – Fraktion Bürger für Schmölln
Burkhardt, Alexander – Fraktion SPD
Degner, Julian – Fraktion CDU
Gleitsmann, Ralf (Beigeordneter) – Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln
Göbel, Jens – Fraktion Neues Forum
Göthe, Wolfgang – Fraktion CDU
Hübschmann, Klaus – Fraktion DIE LINKE
Katzenberger, Claus – Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln
Keller, Jürgen – Fraktion Bürger für Schmölln
Keller, Katja – Fraktion DIE LINKE
Krause, Hans-Jürgen – Fraktion SPD
Landgraf, Lutz – Fraktion Bürger für Schmölln
Mielke, Matthias – Fraktion SPD
Misselwitz, Jörg – Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln
Radermacher, Roland – fraktionslos
Rauschenbach, Claudia – Fraktion CDU
Dr. Siegmund, Volker – Fraktion SPD
Strobel, Ute – Fraktion DIE LINKE
Stubbe, Volker – Fraktion CDU

Entschuldigte Stadratsmitglieder:

Franke, Andy – Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln
Gampe, André – Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln
Großmann, Wolfgang – Fraktion DIE LINKE
Helbig, Stefan – Fraktion SPD
Hippe, Winfried – Fraktion CDU
Lukasch, Ute – Fraktion DIE LINKE
Plaul, Steffen – fraktionslos (FDP)
Schröter, Catja – Fraktion Bürger für Schmölln
Schulze, Simone – Fraktion CDU
Wiswe, Jörg – Fraktion Wählervereinigung für das neue Schmölln

Der Stadtrat Schmölln besteht vorübergehend aus 31 stimmberechtigten Mitgliedern. anwesend sind: siehe Tagungsverlauf
--

anwesende Amtsleiter/in:

Frau Rödel – Amtsleiterin Hauptamt
Herr Erlen – Amtsleiter Bauamt
Herr Peters – Amtsleiter Ordnungsamt

Gäste:

Herr Kühnast – Geschäftsführer Stadtwerke Schmölln GmbH
Herr Golla – Mitarbeiter Bauhof

Presse:

Frau Borath – OTZ
Frau Gregor – OVZ

Bürger:

3

Öffentlicher Teil

Tagesordnung

1. Eröffnung durch die Vorsitzende des Stadtrates Schmölln und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 28. Stadtratssitzung am 21. Dezember 2021 (öffentlicher Teil)
4. Informationen des Bürgermeisters der Stadt Schmölln
5. Entsendung eines ehrenamtlichen Vertreters in den Seniorenbeirat des Landkreises Altenburger Land
6. Nachbesetzung eines Mitgliedes des Aufsichtsrates der Stadtwerke Schmölln GmbH
7. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
8. Öffentliche Fragestunde der Stadtratsmitglieder
9. Sonstiges
10. **Beschlussvorlagen** **Vorl. Nr.:**
- 10.1 Neubesetzung des Sozialausschusssitzes der Fraktion Neues Forum (Einreicher: Fraktion Neues Forum) V 0611/2022
- 10.2 Auftragsweiterung der Bauleistung: „Straßen- und Kanalbau Großstöbnitz, Am Wehrrasen im Jahr 2022“ V 0624/2022
- 10.3 Auftragsweiterung zum Beschluss-Nr.: B 0440/2021
Vergabe der Bauleistung: „Straßen- und Kanalbau Zschernitzsch, Mückernscher Weg im Jahr 2022“ V 0625/2022
- 10.4 Vergabe von Bauleistungen – Kita Altkirchen
- Los 10: Heizung/Sanitär V 0626/2022
- 10.5 Bestellung des Wahlleiters und des stellvertretenden Wahlleiters für die Ortsteilbürgermeisterwahl des Ortsteils mit Ortsteilverfassung Lumpzig 2022 V 0610/2022

- | | | |
|-------|--|-------------|
| 10.6 | Aufhebung Beschluss B 0279/2020 - Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln | V 0627/2022 |
| 10.7 | Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln | V 0628/2022 |
| 10.8 | Aufhebung Beschluss B 0626/2021 - Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Sondergebiet Fahrradfachmarkt" nach § 12 BauGB | V 0629/2022 |
| 10.9 | Aufhebung Beschluss B 625/2021 - Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Mischgebiet Kapsgraben“ | V 0630/2022 |
| 10.10 | Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans "Am Kapsgraben" | V 0631/2022 |

Die Thüringer Verordnung zur Regelung infektionsschutzrechtlicher Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Thüringer SARS-CoV-2-Infektionsschutz-Maßnahmenverordnung -ThürSARS-CoV-2-IfS-MaßnVO-) vom 24. November 2021 zuletzt geändert am 07.02.2022. (Anlage 1)

Die allgemeinen Hygienevorschriften nach der o.g. Verordnung lagen vor der Sitzung zur Einsichtnahme aus. Die, der Vorschrift beigefügte, Unterschriftenliste wird bis zum 11.03.2022 aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Verlauf der Sitzung

zu 1. Eröffnung durch die Vorsitzende des Stadtrates Schmölln und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Die Tagung wird von der Vorsitzenden des Stadtrates, Frau Dr. Werner, geleitet. Frau Dr. Werner eröffnet um 18:33 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Im Anschluss stellt sie die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 21 von 31 stimmberechtigten Stadtratsmitgliedern fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

zu 2.: Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Da keine Änderungswünsche bestehen, stellt Frau Dr. Werner die o.g. Tagesordnung zur Abstimmung (Anlage 2):

- Der Stadtrat genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Tagesordnung.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
 (21 anwesende Stadtratsmitglieder)

zu 3.: Genehmigung der Niederschrift zur 28. Stadtratssitzung am 21. Dezember 2021 (öffentlicher Teil)

Die o. g. Niederschrift (öffentlicher Teil) wird von Frau Dr. Werner zur Abstimmung gestellt. (Anlage 3)

- Der Stadtrat genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Niederschrift.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder).

zu 4.: Informationen des Bürgermeisters der Stadt Schmölln

Herr Schrade informiert zu folgenden Themen:

- Vorstellung der Statistik aus 2021 (Protokollanlage);
- digitale Bereitstellung der Formulare aller möglichen Verwaltungsdienstleistungen bis Ende des Jahres (ThAVEL-System);
- Stand der Baumaßnahmen:
 - Kita Altkirchen: Ablauf planmäßig; Anfang April Planung eines kleinen Richtfestes - Einladung folgt;
 - Dorferneuerung Zschernitzsch (Mückernscher Weg / Klinge) und Großstöbnitz (Wehrassen) planmäßig; Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns liegt für beide Maßnahmen vor; im nächsten Jahr Umsetzung des letzten Bauabschnittes in Zschernitzsch (Taupadler Weg) geplant;
- Werksverkauf Wolf/Nahversorger: zu erstellendes Immissionsschutzgutachten durch Fa. Wolf beauftragt (= Vorgabe der Bauordnungsbehörde);
- Rossmann: Bauantrag eingereicht und in Bearbeitung;
- Info über Genehmigung der Haushaltssatzung für 2022; Mittelbewirtschaftung ab 14.02.22;
- Freizeitbad Tatami am 08.02.2022 wieder geöffnet; auch Schwimmbereich nach Eintrübung wieder freigegeben;
- Stand Fördermittelantrag Sanierung des Bades: Info vom Fördermittelgeber Jülich -> derzeit Vorbereitung des Fördermittelbescheides durch das Bundesinnenministerium;
- Otto-Hase-Straße: Umbenennung erfolgt in Kürze;
- Info Seniorenbeirat: Amtsniederlegung seitens Herrn Elker als Mitglied im Seniorenbeirat und als Entsender in den Seniorenbeirat des Landkreises Altenburger Land am 16.12.2021 mit sofortiger Wirkung aus gesundheitlichen Gründen; Aufruf in den sozialen Medien sowie dem Amtsblatt erfolgt; Einreichung von Bewerbungen und Vorschlägen bis 28.02.2022 erbeten; Unterstützung seitens der Stadtratsmitglieder erbeten;

zu 5.: Entsendung eines ehrenamtlichen Vertreters in den Seniorenbeirat des Landkreises Altenburger Land

Frau Dr. Werner verweist auf die nicht öffentlich im Ratsinformationssystem eingestellten Daten (Anlage 4) zur einzigen Kandidatin, Frau Birgit Kahl.

Auf Nachfrage von Frau Dr. Werner werden keine weiteren Vorschläge vorgebracht.

Frau Dr. Werner stellt den Vorschlag, Frau Birgit Kahl als ehrenamtliche Vertreterin in den Seniorenbeirat des Landkreises Altenburger Land zu entsenden, zur Abstimmung:

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt dem Vorschlag zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0666/2022

Frau Dr. Werner lässt Frau Kahl viel Erfolg bei der Arbeit ausrichten.

zu 6.: Nachbesetzung eines Mitgliedes des Aufsichtsrates der Stadtwerke Schmölln GmbH

Herr Burkhardt schlägt im Namen der SPD-Fraktion, Herrn Göbel, Neues Forum, für die Nachbesetzung vor. Herr Göbel sei in der Vergangenheit viele Jahre Aufsichtsratsmitglied gewesen und aufgrund seines Expertenwissens eine gute Wahl.

Auf Nachfrage von Frau Dr. Werner werden keine weiteren Vorschläge vorgebracht.

Frau Dr. Werner stellt den Vorschlag, Herrn Jens Göbel als Mitglied in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Schmölln GmbH zu benennen, zur Abstimmung:

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt dem Vorschlag zu.

Abstimmung: 20 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/1 Stimmenthaltung
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0667/2022

Frau Dr. Werner gratuliert Herrn Göbel zur Übernahme des Ehrenamtes.

zu 7.: Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

Ordnung und Sicherheit im Stadtgebiet

Ein Bürger verweist auf die extreme Verschmutzung am und im Brauereiteich (Höhe Lohsenweg). Er spricht sich für das Anbringen von Hinweisschildern und das Herantreten an die sich dort regelmäßig einfindenden Jugendlichen aus, um diese bei der Beseitigung der Verschmutzung einzubinden. Herr Schrade führt zu den bereits in der Vergangenheit unternommenen Maßnahmen aus, um der Problematik am Brauereiteich zu begegnen (Gespräche mit den Jugendlichen, Anbringung von Papierkörben usw.). Der Bürger fordert die Stadtratsmitglieder auf, sich nach 18 Uhr von dem sich dort entwickelnden sozialen Brennpunkt zu überzeugen. Herr Schrade erklärt, dass die Kollegen des BASE vor Ort seien und zu verschiedenen Zeiten auch regelmäßig die beiden Vollzugsmitarbeiter des Ordnungsamtes sowie der Kontaktbereichsbeamte. Der Bürger befürwortet erneute Gespräche mit den Jugendlichen, auch um deren Probleme zu lokalisieren.

Festliche Aktivitäten in 2022

Des Weiteren sei dem Bürger zu Ohren gekommen, dass seitens der Stadt verschiedene Feste in 2022 geplant werden. Er möchte wissen, inwieweit die Vereine in die Vorbereitung und Gestaltung dieser eingebunden werden. Herr Schrade antwortet, dass aktuell die Abstimmung der geplanten Feste laufen und es hierzu in den kommenden Wochen einen Infobrief an die Vereine im Stadtgebiet geben werde. Ziel sei es, möglichst viele Vereine in die Umsetzung einzubinden, in Absprache mit dem Gößnitzer Bürgermeister Herrn Scholz auch die Vereine der Stadt Gößnitz. Anschließend gibt Herr Schrade die ersten Termine bekannt: 30. April. – Marktfest (Betreiber: Stadt Schmölln); 8. Juni. – Franz-Bartzsch-Fest (Stadt Schmölln nur Mitveranstalter); 18. Juni. – Vereins- und Kinderfest auf dem Pfefferberg). Konkretes könne er hierzu in der nächsten Stadtratssitzung am 10. März ausführen.

zu 8.: Öffentliche Fragestunde der Stadtratsmitglieder

Herr Keller bittet um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Existiert in der Verwaltung eine Übersicht zu den vorhandenen Schrottimmobilien und gibt es Vorstellungen, wie zukünftig damit umzugehen sei?
2. Hat das Weihmühlenwehr bereits seine reguläre Stauhöhe erreicht? Die vorhandene Fischtreppe nämlich sehe sehr verwahrlost aus und könne von den Tieren in diesem Zustand nicht passiert werden.

3. Er habe gehört, dass im Rahmen der Dorferneuerung Zschernitzsch im Bereich Taupadeler Weg wohl zukünftig keine Gasversorgung mehr gewährleistet werden könne. Er bittet um den aktuellen Stand.

Herr Schrade antwortet:

zu 1. Das Thema Schrottimmobilien gehöre zu den Hauptaufgaben des SG Projektmanagement. So sei es bereits gelungen in Zschernitzsch (Mückernscher Weg/An der Klinge) in das Eigentum einer solchen Immobilien zu gelangen, um diese dann in einem weiteren Schritt abreißen zu können. Auch die Beseitigung der Immobilien in der August-Bebel-Str. und Ronneburger Str. sei auf die Arbeit der Mitarbeiterin des Sachgebietes, Frau Biereigel, zurückzuführen. In Absprache mit ihr schlägt er vor, jährlich einmal zur Thematik auszuführen. Eine nach Dringlichkeit katalogisierte Übersicht sei vorhanden. Eine entsprechende Präsentation hierzu werde man spätestens für die Stadtratssitzung im Mai vorbereiten können.

zu 2. Herrn Erler sei aktuell nicht bekannt, ob das Stauziel am Weihmühlenwehr erreicht sei. Er habe sich den Sachverhalt notiert, werde der Frage nachgehen und darüber informieren.

zu 3. Herr Schrade antwortet, dass hierzu noch keine Entscheidung getroffen worden sei. Derzeit befinde man sich in Gesprächen mit dem neuen Gasgrundversorger, der Ewa Altenburg. Der bisherige Versorger sehe in einer Anbindung keine Notwendigkeit, da es sich nur um wenige Haushalte handeln würde. Dies könne so aber nicht hingenommen werden. Eine entsprechende Bedarfsabfrage sei heute per Post an die Bürger versandt worden. Je mehr Haushalte ihr Interesse an einem Gasanschluss bekunden, desto größer die Chancen auf eine Anbindung.

Gastronomie in Schmölln

Herr Dr. Sigmund fragt nach der gegenwärtigen Situation der lokalen Gastronomie und Hotellerie im Stadtgebiet (Betreiberwechsel Bellevue?; derzeitige Schließung Museumsschänke? usw.). Herr Schrade antwortet, dass der Verwaltung keine detaillierten Informationen vorliegen würden, man sich aber im regen Austausch mit der Branche befinden würde, welche viele Herausforderungen zu bewältigen hätte (Hotel Bellevue – Betreiberwechsel geglückt (Eröffnung im April geplant); dauerhafte Schließung der Museumsschänke nicht bekannt, wird hinterfragt). Die Verwaltung steht als Vermittler und Ansprechpartner zur Verfügung.

Straßenbaumaßnahme des Landes: Ortsumgehung Hartha

Herr Katzenberger hinterfragt den aktuellen Stand hinsichtlich der geplanten Vollsperrung aufgrund der o.g. Baumaßnahme. Seitens der Einwohner werde massive Kritik vorgebracht. Herr Schrade erklärt, dass sich die Verwaltung mehrfach beim Land (Bauträger) für eine baustellen-nahe Umleitung für den PKW-Verkehr in Form einer Behelfsstraße neben der Baustelle eingesetzt habe, leider ohne Erfolg. Zudem habe auch einer der betroffenen Landwirte seine Zustimmung verweigert, einen Teil seines Landes für diese Straße zur Verfügung zu stellen.

Des Weiteren habe man die Option einer Ringumleitung für die ortsnahe Bevölkerung geprüft. Für die Umleitung von der Bockwindmühle in Lumpzig Richtung Eichstädt wäre die Asphaltierung eines landwirtschaftlich genutzten Weges notwendig gewesen. In Richtung Altenburg sollte die Umgehung von Frankenau in Richtung Hartha erfolgen. Das Land aber habe sich außer Stande gesehen, das Geld für die Asphaltierung bereitzustellen und auch Reichstädt habe hinsichtlich der Verkehrsführung durch die enge Ortslage arge Bedenken geäußert. Aktuell werde nun noch versucht, eine einseitige Umleitung für die Anwohnerschaft von Frankenau über Hartha nach Altenburg zu schaffen. Die Gespräche hierzu mit der Verkehrsbehörde des Landkreises Greiz dauern an. Eine Information werde im Amtsblatt folgen.

Herr Keller hinterfragt die Auswirkungen dieser Umleitung auf die Stadt Schmölln. Herr Schrade erklärt, dass seinem aktuellen Kenntnisstand entsprechend die Verkehrsbehörde des Landkreises plane, den Verkehr maßgeblich über die Autobahn umzuleiten. Trotzdem müsse mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen auf der B7 gerechnet werden.

Bohra – Erdgaszuführung?

Herr Krause berichtet über Vermessungsarbeiten von vor 2 Wochen in Bohra, angeblich in Vorbereitung der Verlegung einer Abwasserdruckleitung von Altkirchen nach Schmölln. Er möchte wissen, ob dies korrekt sei und ob sich dieses Vorhaben mit einer Erdgaszuführung nach Bohra kombinieren ließe. Herr Schrade antwortet, dass derzeit der Anschluss des Ortsteiles Altkirchen an die Abwasserkläranlage in Schmölln geprüft werde (Alternative wäre der Anschluss ans Pumpenwerk in Mockern). Ein Erdgasanschluss sei derzeit nicht geplant. Die Stadtwerke Schmölln GmbH plane eine andere Möglichkeit der Wärmeversorgung für Bohra aufzubauen.

Radweg nach Altkirchen

Herr Stubbe hinterfragt den aktuellen Stand zu o.g. Projekt. Herr Erler erklärt, dass es sich um eine Baumaßnahme des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr (TLBV) handle. Geplant sei die Umsetzung ursprünglich für 2024 gewesen. Man habe vorsorglich Mittel im Haushaltsplan 2022 für die Vergabe der Vorplanungsleistung eingeplant um diese dem TLBV bei Bedarf vorlegen zu können.

zu 9.: Sonstiges

Es gibt keine Wortmeldungen.

zu 10.: Beschlussvorlagen

zu 10.1 Neubesetzung des Sozialausschusssitzes der Fraktion Neues Forum;

Vorl. Nr.: V 0611/2022

Herr Göbel verliest die o.g. Beschlussvorlage (Anlage 5)

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen/ 3 Nein-Stimmen/ 1 Stimmenthaltung
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0668/2022

zu 10.2 Auftragerweiterung der Bauleistung: „Straßen- und Kanalbau Großstöbnitz, Am Wehrrasen im Jahr 2022“; Vorl. Nr.: V 0624/2022

Herr Schrade verliest die o.g. Beschlussvorlage (Anlage 6)
(siehe auch Ausführungen unter TOP. 4)

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0669/2022

zu 10.3 Auftragerweiterung zum Beschluss-Nr.: B 0440/2021; Vergabe der Bauleistung: „Straßen- und Kanalbau Zschernitzsch, Mückernscher Weg im Jahr 2022“; Vorl. Nr.: V 0625/2022

Herr Schrade verliest die o.g. Beschlussvorlage (Anlage 7).

Herr Keller fragt, ob die Gasversorgung für den Ortsteil in Zschernitzsch auch jenseits der Eisenbahnstrecke (Am Wehr) integriert werde. Herr Erler verneint. Der Abschnitt Am Wehr sei im vergangenen Jahr gebaut worden.

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0670/2022

**zu 10.4 Vergabe von Bauleistungen – Kita Altkirchen - Los 10: Heizung/Sanitär;
Vorl. Nr.: V 0626/2022**

Herr Schrade verliest den o.g. Beschlussvorschlag (Anlage 8).

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0671/2022

**zu 10.5 Bestellung des Wahlleiters und des stellvertretenden Wahlleiters für
die Ortsteilbürgermeisterwahl des Ortsteils mit Ortsteilverfassung Lumpzig 2022
Vorl. Nr.: V 0610/2022**

Herr Schrade verliest den o.g. Beschlussvorschlag (Anlage 9).

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0672/2022

**zu 10.6 Aufhebung Beschluss B 0279/2020 - Beschluss über die Einleitung des Verfahrens
zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln; Vorl. Nr.: V 0627/2022
(Anlage 10)**

Frau Dr. Werner verweist auf den inhaltlichen Zusammenhang zwischen den Tagesordnungspunkten 10.6 bis 10.10..

Frau Dr. Werner verlässt 19:34 Uhr den Sitzungssaal. (20 anwesende Stadtratsmitglieder)

Herr Schrade führt aus, dass für die Erweiterung der Firma Fahrrad Gerth die Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes notwendig sei.

Frau Dr. Werner betritt 19:35 Uhr den Sitzungssaal. (21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Herr Peters verlässt 19:35 Uhr den Sitzungssaal.

Im November 2021 sei hierzu bereits das Änderungsverfahren beschlossen worden. Daraufhin habe man sich umgehend mit der Bauordnungsbehörde der Kreisplanung in Verbindung gesetzt, welche mitgeteilt habe, dass die Umsetzung des Verfahrens wie bisher angedacht nicht möglich sei. Es handle sich demnach nur um eine formale Angelegenheit. Der Vorhabenträger werde sich weiterhin an der Kostenübernahme beteiligen.

Herr Keller hinterfragt die Unterschiede der beiden Geltungsbereiche im Vergleich zu den in 2021 ausgereichten Unterlagen.

Herr Peters betritt 19:38 Uhr den Sitzungssaal.

Die Unterteilung des B-Plans in die ursprünglich geplanten 2 Abschnitte sei untersagt worden, da dieser in jeder Hinsicht als überholungsbedürftig eingestuft wurde, erklärt Herr Erler. Dies habe so z.B. auch die Ausgleichsmaßnahmen betroffen, welche nicht entsprechend den Vorgaben von 1993 umgesetzt worden sind und heute natürlich in einem ganz anderen Umfang erbracht werden müssen. Der Geltungsbereich 2 sei eine Vorratsfläche zum Ausgleich, gegebenenfalls werde man aber auch noch über andere Flächen nachdenken müssen oder wie Herr Schrade hinzufügt, den Ausgleich über das bestehende Öko-Konto der Stadt vornehmen.

Herr Landgraf verweist auf einen redaktionellen Fehler in der Vorlage Nr. V 0631/2022. Richtig müsse es in der Sachdarstellung heißen:

Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 7,9 ha. Er wird begrenzt

...

im Süden

durch die Bundesstraße B 93 7 ...

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0673/2022

**zu 10.7 Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur 5. Änderung
des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln; Vorl. Nr.: V 0628/2022 (Anlage 11)**

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0674/2022

**zu 10.8 Aufhebung Beschluss B 0626/2021 - Beschluss über die Einleitung
des Verfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen
Bebauungsplanes "Sondergebiet Fahrradfachmarkt" nach § 12 BauGB;
Vorl. Nr.: 0629/2022 (Anlage 12)**

Herr Landgraf hinterfragt eine mögliche mit den Änderungen einhergehende Zeitverzögerung für die geplante Erweiterung des Fahrradmarktes Gerth. Herr Schrade erklärt, dass man sich mit dem Vorhabenträger in enger Abstimmung befinde, aber es letztendlich von den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange abhängig sei.

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0675/2022

zu 10.9 Aufhebung Beschluss B 625/2021 - Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Mischgebiet Kapsgraben“; Vorl. Nr.: 0630/2022 (Anlage 13)

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0676/2022

zu 10.10 Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans "Am Kapsgraben"; Vorl. Nr.: 0631/2022 (Anlage 14)

(siehe redaktioneller Fehler unter Tagesordnungspunkt 10.6)

Beschlussfassung: Der Stadtrat Schmölln stimmt der Beschlussvorlage zu.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Stimmenthaltungen
(21 anwesende Stadtratsmitglieder)

Beschluss-Nr.: B 0677/2022

Frau Dr. Werner beendet den öffentlichen Teil zur 29. Stadtratssitzung Schmölln um 19:47 Uhr. Herr Kühnast, Herr Golla, die Presse sowie die Bürger verlassen den Sitzungssaal.

.....
Dr. Gundula Werner
Vorsitzende des Stadtrates

.....
Anja Schnell
Protokollantin

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.